
Produktion des CLA Coupés startet in Ungarn

Das ungarische Mercedes-Benz Werk in Kecskemét startet exklusiv die Produktion der zweiten Generation des CLA Coupés. Weltpremiere hatte das CLA Coupé als erstes Mercedes-Benz-Fahrzeug überhaupt auf der Consumer Electronics Show (CES) 2019 in Las Vegas. Über 750 000 CLA und CLA Shooting Brake der ersten Generation sind bereits in Kecskemét vom Band gerollt.

Für die Anlaufkaskade der Kompaktwagen gab es am Standort umfassende Vorbereitungen. Es entstand eine neue Rohbauhalle, die mit zahlreichen Innovationen ausgestattet ist. So erfolgt zum Beispiel die Klappenfertigung für die neuen Baureihen in sogenannten Flex-Zellen. In diesen kann durch modulare, tauschbare Stationen innerhalb kürzester Zeit ein Wechsel zwischen den gefertigten Modellen erfolgen.

Mit Hilfe von diversen Betriebsversuchen und produktionsgerechten Serienlösungen wird die Entwicklung zum staplerarmen Rohbau fortlaufend vorangetrieben. Beispielsweise werden die Radkästen der neuen Kompaktwagen-Generation innerhalb des Rohbaus mit fahrerlosen Transportfahrzeugen (FTF) zwischen den einzelnen Produktionsanlagen bewegt und diese transportieren im Werk Kecskemét sogar auch ganze Rohkarosserien.

Auch das Konzept der staplerfreien Montage wird am ungarischen Standort konsequent durchgeführt. Im Rahmen des Programms werden alle Stapler aus der Montagehalle entfernt. Stattdessen kommen spezielle Rolluntergestelle zum Einsatz, mit denen das Material unabhängig vom Ladungsträger per Routenzug oder FTF in die Montagehalle befördert wird. Aktuell sind am Standort bereits 99 Prozent der Montageumfänge staplerfrei. Die fahrerlosen Transportsysteme (FTS) liefern auf das individuelle Fahrzeug abgestimmte Komponenten und Bauteile an das Montageband. Dort werden sie ohne Zwischenpuffer montiert.

In Kecskemét wird im Sinne der digitalen Transformation und Industrie 4.0 das Projekt „papierlose Fabrik“ mit dem strategischen Ziel umgesetzt, die Dokumentation auf Papier in der Produktion nach und nach durch modernste Datenübertragungen und neueste Hardwarelösungen zu ersetzen. Als Teil dieser Umstellung werden in Zukunft die Begleitdokumentation der Fahrzeuge am Band und die Belege für die Absicherung interner Prozesse papierlos sichergestellt.

Das Mercedes-Benz Werk Kecskemét beschäftigt rund 4700 Mitarbeiter. Im Jahr 2018 wurden mehr als 190 000 Mercedes-Benz Kompaktfahrzeuge produziert. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Produktionsstart des Mercedes-Benz CLA Coupé im Werk Kecskemét (Ungarn).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Produktionsstart des Mercedes-Benz CLA Coupé im Werk Kecskemét (Ungarn).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



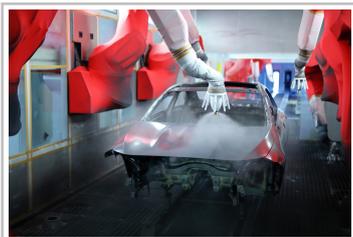
Produktionsstart des Mercedes-Benz CLA Coupé im Werk Kecskemét (Ungarn).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Produktionsstart des Mercedes-Benz CLA Coupé im Werk Kecskemét (Ungarn).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Produktionsstart des Mercedes-Benz CLA Coupé im Werk Kecskemét (Ungarn).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Produktionsstart des Mercedes-Benz CLA Coupé im Werk Kecskemét (Ungarn).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Produktionsstart des Mercedes-Benz CLA Coupé im Werk Kecskemét (Ungarn).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Christian Wolff (3.v.r.), CEO und Standortverantwortlicher der Mercedes-Benz Manufacturing Hungary Kft mit Mitarbeitern des Mercedes-Benz-Werks Kecskemét.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler
